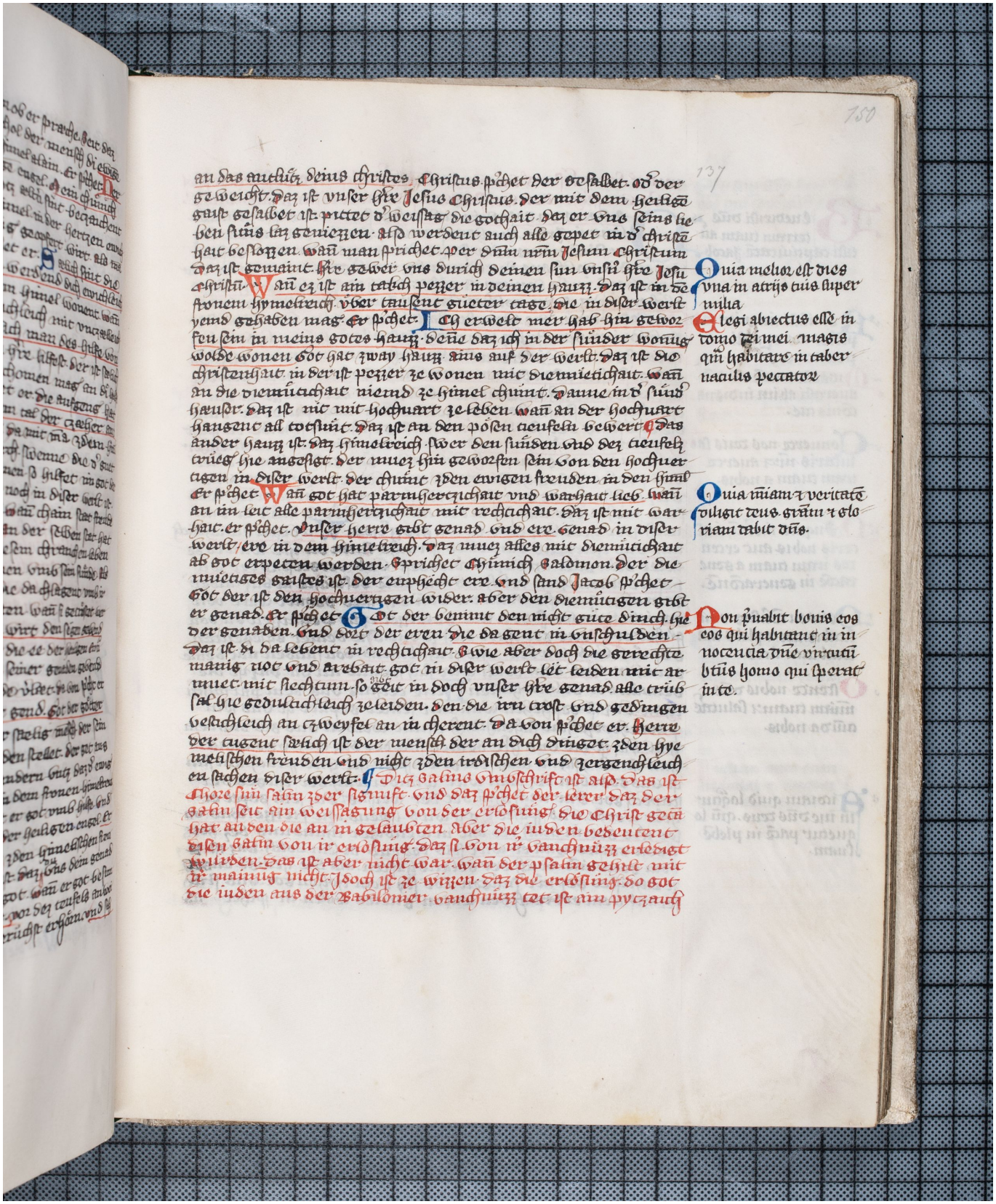
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=6590
Copyright: Rein, Zisterzienserstift



an das mutlüz, deinis christos. christus p'chet der gesalbet. od der
gewicht. daz ist unser hre Jesus christus. der mit dem heligen
gust gesalbet ist. pitet d' weisst die gothait. daz er uns seins le
ben sünd lez geniezzen. also werdent auch alle gepet in d' christ
hat besloszen. wan man prichet. per dñm nrm Jesum christum
daz ist gemaint. hre gewer uns durich deinen sun unsil hre Jesu
christi. Wan ez ist ain tabch pezzer in deinen hauz. daz ist in de
fronem himelreich. über tausent sueter tast. die in dise werlt
yemd gehaben mag. er p'chet. Ich erwelt mer hab hin gewor
fen sein in meins gotes hauz. denn daz ich in der sünder wonung
wolde wonen. got hat zway hauz ains auf der werlt. daz ist die
christenhait in der ist pezzer ze wonen mit diemütichait. wan
an die diemüchait niemd ze himel chumt. Danne m' sünd
hausen. daz ist nit mit hochuart ze leben. wan an der hochuart
hausent all totsünt. daz ist an den posen teufeln gewert. Das
ander hauz ist. daz himelreich. swer den sünden und dez teufels
trüeg hie ausesist. der muez hin geworfen sein von den hochuer
tigen in diser werlt. der chumt zden ewigen freuden in den himel
er p'chet. Wan got hat parmherzichait und warhait lieb. wan
an in leit alle parmherzichait mit rechtichait. daz ist mit war
hait. er p'chet. unser herre gibt genad und ere genad in diser
werlt. ere in dem himelreich. daz muez alles mit diemüchait
ab got erpeten werden. prichet chunich Saldmon. der die
mietesten sautes ist. der erpiecht ere und stand. Jacob p'chet
got der ist den hochuertigen wider. aber den diemütigen gibt
er genad. er p'chet. Got der benimt den nicht güte dinch. hie
der genaden. und dez der eren die da gent in unschulden.
daz ist si da lebent in rechtichait. wie aber doch die gerechte
manig not und arbait. got in diser werlt lei leiden mit ar
muet. mit siechtum. so gib in doch unser hre genad alle trüb
sal hie geduldichleich zeleiden. den die irn trost und gedingen
geschichleich an czweyfel an in cherent. Da von p'chet er. Herre
der tugent swelch ist der mensch der an dich dinget. zden hye
melischen freuden und nicht zden irdischen und zergenchleich
en sachen dises werlt. Dis salms Ouschrift ist also. Das ist
chore sun salm zder sgmuft. und daz p'chet der lerer. daz der
salm sei ain weissagung von der erlösung die christ gem
hat an den die an in gelaubten. aber die iuden bedeutent
disen salm von ir erlösung. daz s von ir ganchnüzz erlediet
wurden. Das ist aber nicht war. wan der psalm gehört mit
ir mainung nicht. Jdoch ist ze wissen. daz die erlösung. do got
die iuden aus der Babilonier ganchnüzz tet. ist ain pyzaich

137

Quia melior est dies
una in atriis tuis super
milia

Elegi abiectus esse in
domo dei mei magis
quam habitare in taber
naculis peccatorum

Quia miam et veritatem
diligit deus gratiam et glo
riam dabit dñs.

Non priabit bonis eos
qui habitant in in
nocencia due virtutem
tuis homo qui sperat
in te.